

Pressemeldung mit der Bitte um Veröffentlichung: Russische Romantik und Moderne

Wiesbaden, 25.10.2022

HESSESCHES
STAATSTHEATER
WIESBADEN

»3. Sinfoniekonzert«

Am Mittwoch, 16. November 2022, um 19.30 Uhr im Kurhaus

Einführung um 18.45 Uhr im Friedrich-von-Thiersch-Saal.

Michail Glinka Ouvertüre zu Ruslan und Ljudmila

Dmitri Schostakowitsch Cello Konzert Nr. 1 Es-Dur op. 107

Sergei Rachmaninow Sinfonie Nr. 2 e-Moll op. 27

Inga Simoleit

Pressereferentin

Tel. +49 (0) 611.132 439

i.simoleit@staatstheater-wiesbaden.de

Zensur, Vereinnahmung, Bedrohung: Nicht erst seit heute ist die Beziehung der russischen Machthaber zu Künstler:innen spannungsvoll. Im 3. Sinfoniekonzert kommen Werke dreier Komponisten zur Aufführung, die ein je eigenes Schicksal im Konflikt oder auch in der Kollaboration mit der Macht erfahren haben, dabei aber ein Repertoire geschaffen haben, das Teil der europäischen Kulturgeschichte geworden ist. Das Hessische Staatsorchester spielt unter der Leitung von Michael Güttler, Solist in Schostakowitschs 1. Cellokonzert ist Johann Ludwig.

»»Volksfeinde«, »Verräter«, Diener der Macht, Nationalisten: russische Künstlerschicksale exemplarisch im Spannungsfeld zwischen äußerer und innerer Emigration.« – Michael Güttler

Dirigent **Michael Güttler** Cello **Johann Ludwig** Hessisches Staatsorchester Wiesbaden

Weitere Informationen unter www.staatstheater-wiesbaden.de

Theaterkasse: Telefon 0611.132 325 | E-Mail: vorverkauf@staatstheater-wiesbaden.de |

www.staatstheater-wiesbaden.de **Abo-Büro:** Telefon: 0611.132 340 |

abonnement@staatstheater-wiesbaden.de **Gruppenbüro:** Telefon 0611.132 300 |

gruppenticket@staatstheater-wiesbaden.de

Pressekartenwünsche bitte **bis zum 14. November** an presse@staatstheater-wiesbaden.de

Mit herzlichen Grüßen

Inga Simoleit